



Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V.

Kompetenzzentrum für Kinder- und Jugendhospizarbeit im Ruhrgebiet
Ambulante Begleitung und Unterstützung unheilbar erkrankter Kinder, Jugendlicher und deren Familien

DIE BRÜCKE [Ausgabe 12 / Sommer 2008]

Unbeschwertheit, Fröhlichkeit und Zusammenhalt



Erfahrungsbericht einer betroffenen Mutter über die liebevolle Begleitung ihrer Tochter Anna durch den Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e. V.

Unsere Tochter Anna kam am 14.05.2006 mit einem seltenen Chromosomenfehler (4p-Syndrom/Wolfhirschhorn Syndrom) auf die Welt. Anna ist unser zweites Kind nach der Geburt unseres gesunden Sohnes.

Ab dem 10. Lebensmonat erkrankte unsere Tochter zusätzlich noch an Epilepsie, dadurch nahmen die Krankenhausaufenthalte stetig zu.

Anna ist stark entwicklungsverzögert und aufgrund ihres niedrigen Körpergewichtes immungeschwächt. Durch ihre häufigen Infekte sind häufige Besuche bei ihrer Kinderärztin notwendig.

Durch das gute und vertrauensvolle Verhältnis zu Annas Kinderärztin, die unsere familiäre Situation kennt, wurde uns schon im Sommer vergangenen Jahres empfohlen, Kontakt mit dem Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e. V. aufzunehmen.

Ich habe zu diesem Zeitpunkt sofort blockiert, durch das Wort „Kinderhospiz“ kam diese Möglichkeit nicht für uns in Betracht, da ich mir durch meine berufliche Kenntnis den Anforderungen gewachsen zu sein schien.

Im Februar dieses Jahres hatten wir den schwierigsten von allen Krankenhausaufenthalten. Um unsere Tochter Anna stand es einige Tage sehr kritisch. Durch diese Berg- und Talfahrten der Gefühle zwischen Hoffen, Bangen und Loslassen haben wir gemerkt, dass wir unsere Grenze erreicht hatten und wir den Spagat zwischen Familie, Krankenhaus und Beruf kaum noch bewältigen können.

Ich habe um ein Beratungsgespräch bei Frau Dr. Pahl gebeten, die netterweise sogleich die Übermittlerin zum Kinderhospiz Ruhrgebiet war. Frau Dr. Pahl und Frau Schyboll vom ambulanten Kinderhospizdienst kamen uns im Krankenhaus besuchen und informierten uns über die familiäre Unterstützung, die sie uns anbieten können. Nachdem wir wieder zuhause waren, stellte uns Frau Schyboll eine nette ehrenamtliche Helferin vor, die Anna nun einmal wöchentlich besucht und sie in den 3 bis 4 Stunden verwöhnt und mit ihr z.B. spazieren geht.

Wir sind froh, eine vertrauensvolle Bezugsperson zu kennen, die Anna und uns mit ihrer freundlichen und unkomplizierten Art zur Seite steht und Anna mittlerweile eine Freundin geworden ist.

Wenn wir nun zurückblicken fragen wir uns, warum wir solch eine Angst und Hemmung hatten und den Kontakt nicht schon im letzten Jahr aufgenommen haben.

Wir können es nur jeder betroffenen Familie empfehlen, Kontakt aufzunehmen und zu erfahren, dass hinter dem Begriff „ambulantes Kinderhospiz“ nicht nur Trauer, Leid und Tod steht, sondern auch Unbeschwertheit, Fröhlichkeit und Zusammenhalt. [Sylvia Gothe]



Anna in den Armen ihrer Mutter.

Termine August – Dezember 2008

03.08.2008 Segeln für unsere Kinder – Die Yachtschule Harkort-see in Wetter an der Ruhr lädt ein!
ab 14 Uhr

24.8.2008 City-Lauf der Sparkasse Wetter.
11 Uhr Kleine und große Sportler laufen für den guten Zweck Der KHD-R ist mit einem Info-Stand vertreten.

06.09.2008 Start des nächsten Befähigungskurses für ehrenamtliche MitarbeiterInnen
10 – 16 Uhr in den Räumen des KHD-R.

06.09.2008 Sommerfest der Kinderklinik Dortmund.
14 – 17 Uhr Der KHD-R informiert.

07.09.2008 Gemeindefest der St. Bonifatius Kgm. in Dortmund-Lichtendorf.
ab 11 Uhr Der KHD-R ist mit einem Info-Stand vertreten.

07.09.2008 Mit einem Benefizkonzert steigt der Chor querbeet in den „Gospel-Express Ruhrgebiet“ ein.
17 Uhr Ort: St. Philippus u. Jacobus Kirche in Herdecke.

21.09.2008 Weltkindertag „Engel mit Herz“.
14 – 18 Uhr Motorrad-Stunts vor dem Wittener Rathaus-Platz. Unter anderen zu Gast: **Toto & Harry.**

24.09.2008 In den „Gospel-Express Ruhrgebiet“ steigen „Body and Soul“ mit einem Benefizkonzert ein.
20 Uhr Ort: Ev. St. Petri-Nikolei Kirche in Dortmund, Auf dem Schnee 93.

15.10. – 18.10.2008 Reha-care in Düsseldorf – der KHD-R ist mit einem Info-Stand vertreten in Halle 4, Stand 4GO1/G21.

Ab 15.11.2008 an jedem Samstag und Sonntag:
9 – 18 Uhr **Weihnachtskrippen-Ausstellung des KHD-R.**
Zu Gast bei Bauer Liethmann in der Elfringhauser Scheune in Hattingen.

29.11.2008 Chor-Workshop – Projektchöre des „Gospel-Express Ruhrgebiet“ treffen sich mit dem Wittener Community Choir zu einem gemeinsamen Workshop. Leitung: Helmut Jost, Ort: Creative Kirche, Sandstr. 12, Witten

30.11.2008 Abschlusskonzert zum „Gospel-Express Ruhrgebiet“.
18 Uhr Mit einem großen Gospelfinale bedankt sich der KHD-R bei allen Freunden und Förderern! Leitung: Helmut Jost, Gast: Ruthild Wilson. Projektchöre und der Wittener Community Choir, Ort: Christuskirche, Sandstraße 12, Witten.



Schülerinnen und Schüler des Friedrich-Harkort-Gymnasiums in Herdecke erfahren mit großem Interesse im Rahmen des Religionsunterrichts über die Arbeit des ambulanten Kinderhospizdienstes Ruhrgebiet. Beeindruckt haben neben den Fragen der SchülerInnen die persönlichen Erfahrungen und die Freude, die sie daran gezeigt haben, dass wir auf betroffene Familien zugehen und gemeinsam mit den Eltern täglich neu überdenken, was ihrem kranken Kind Lebensfreude und Lebensqualität schenkt.



Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V.

Kompetenzzentrum für Kinder- und Jugendhospizarbeit im Ruhrgebiet
Ambulante Begleitung und Unterstützung unheilbar erkrankter Kinder, Jugendlicher und deren Familien

Meesmannstr. 32 · 58456 Witten · Tel. (0 23 02) 27 77 19 · Fax (0 23 02) 27 77 21
www.kinderhospizdienst-ruhrgebiet.de · Mitglied im Bundesverband Kinderhospiz e.V.

Bürozeiten: Mo. + Mi 9.00 – 14.00 Uhr, Do. 13.00 – 18.00 Uhr und nach Absprache



Kevin's Herzenswunsch konnte erfüllt werden: Einmal Allianz-Arena in München!

Kevin's Wunsch lautete: Einmal beim Fußballspiel in der Allianz-Arena München zu schauen.

Ob dieser Wunsch, gerichtet an den Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e. V. in Witten, für ein schwerstbehindertes Ruhrgebietskind aus Hagen wahr wurde?



Kevin in froher Erwartung:
Im Zug auf dem Weg nach München.



Endlich in der Arena des zwanzigfachen Deutschen Fußballmeisters: Kevin's Traum ging in Erfüllung!

Jaaaaaaaaaaaa!!!

Tausend Dank für die nicht selbstverständliche Hilfe insbesondere an Herrn Karl-Heinz Rummenigge vom FC Bayern, Herrn Sepp Nuscheler (Fa. Fendt), Doro Loose (Stötten), Frau Sommersdorf (Reisebüro Storchmann) und Frau Attermeyer (Marriott Hotel), und, und, und. Auch die Deutsche Bahn gab erfolgreich ihr Bestes!

Etwa eine Woche vor Spielbeginn trafen wider Erwarten (Behindertenplätze waren im März bereits für das ganze Jahr 2008 ausverkauft) die begehrte Karte für einen Behindertenzuschauerplatz einschließlich einer Begleiterplatzkarte beim Kinderhospizdienst Ruhrgebiet ein – für das Spitzen-Bundesliga-

spiel FC Bayern München gegen den BVB Borussia Dortmund!!!

Nach einer hektischen Organisationsphase war es soweit: Kevin befand sich mit seinen Begleitern im Zug auf dem Weg nach München.

Eindrücke. Das Stadion: Eine Augenweide. Das Spiel selbst: Spannungsgeladen, torverwöhnt, Emotionsauslöser.

Kevin's Erwartungen wurden mehr als erfüllt. Ein Wunsch ging für ihn in Erfüllung.

(P.S.: Bayern gewinnt 5 : 0) [Bernd Riesner]



In dem schönen Marriott-Hotel in München wäre Kevin gerne noch einige Tage geblieben!

Die Yachtschule Harkortsee lädt ein: Segeln für unsere Kinder

„Schiff ahoi!“ und „Segel setzen“ heißt es für unsere Kinder und Geschwisterkinder. Lutz Heinbach von der Yachtschule Harkortsee überraschte den Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V. mit dem tollen Angebot, dass betroffene Kinder und Geschwisterkinder ab August eingeladen sind, kostenfrei mit einem erfahrenen Segelschullehrer auf dem Harkortsee zu segeln.

Die Yachtschule Harkortsee hat sich für Haus und Segelanlage eine der schönsten Uferstellen ausgesucht, gegenüber der mittelalterlichen Burgruine von Wetter an der Ruhr. Unmittelbar am Haus liegt der Steg mit den erprobten Schulungsbooten „holländische Polyvalken“.

Der Kinderhospizdienst Ruhrgebiet bedankt sich herzlich!

Wegbeschreibung: Hagen-Vorhalle, Brockhauserstraße, an Schloss Werdringen vorbei und den Hinweisen Yachtschule folgen.

Bundesliga-Highlights

Bundesliga-Highlights für unsere Kinder! An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich für die freundliche Unterstützung von BVB 09 Borussia Dortmund und dem VfL Bochum 1848.

Unsere Kinder freuen sich über vier hoffentlich torreiche Bundesligaspiele, zu denen sie von den Vereinen eingeladen worden sind!



Lutz Heinbach, Inhaber der Yachtschule Harkortsee, mit dem ehrenamtlichen KHD-R-Mitarbeiter, Bernd Rieser.

Stunt-Action beim Weltkindertag in Witten: Street-Stunt Warriors

Als ein Highlight des diesjährigen Weltkindertages in Witten am 21.09.2008 wird die Motorrad-Stunt-Truppe „Street-Stunt-Warriors“ einen Auszug aus der Welt des Motorrad-Trickfahrens präsentieren. „Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, nicht nur den anwesenden Kindern ein erstauntes Lächeln auf die Lippen zu zaubern“



sagt Motorrad-Stuntfahrer Peter Wiersch. Peter ist neben vielen ehrenamtlichen Helfern der Kopf der Truppe und zugleich Initiator

der Stuntshow am Weltkindertag, die als Benefiz-Show zugunsten des Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e. V. veranstaltet wird und mehrmals am Sonntag zwischen 14.00 Uhr und 18.00 Uhr auf dem Rathausplatz stattfinden wird. Mit dabei sind die bekannten (TV-) Polizisten Toto & Harry! Der Eintritt ist kostenlos. Nach jeder Vorführung werden jedoch gerne Spenden für den guten Zweck entgegen genommen.

Neben den Street-Stunt-Warriors, sind noch weitere spektakuläre Überraschungen zu erwarten: Insgesamt 40 Organisationen sind am Weltkindertag in Wittens Innenstadt beteiligt. Sie lassen nun schon seit 11 Jahren mit Attraktionen, Workshops, Ausstellungen, etc. Kinderherzen höher schlagen.

Ein Besuch des weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannten Wittener Weltkindertages wird sich also wie immer für Eltern und Kinder gleichermaßen lohnen.

Informationen zur Stuntshow unter e-mail : wiersch-motorrad@arcor.de oder im Kinder- und Jugendbüro der Stadt Witten bei Herrn Kinski, Tel. 0 23 02 / 581-28 28.



Action & Spaß mit Toto & Harry sowie Stuntman Peter.





1+1 macht 2!!!

„1 + 1 macht 2!!!“ dachten wir uns mit unserer kleinen Caterpillar Laufgruppe und der Caterpillar Belegschaft. So sammelten wir im vergangenen Oktober beim RWE Marathon in Essen und beim Ruhrmarathon im Mai 2008 Spenden für den Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V.

Wenn wir uns schon sportlich betätigen, warum dann nicht auch für einen guten Zweck? Darum bildeten wir Anfang 2007 unsere Laufgruppe. Dass wir den Kinderhospizdienst unterstützen wollten, hatten einen guten Grund. Durch eine unheilbare Erkrankung verlor ein Arbeitskollege von uns seinen kleinen Sohn. Große Unterstützung erfuhr die betroffene Familie vom Kinderhospizdienst Ruhrgebiet, und so wurden wir dann auch auf diese Organisation aufmerksam.
i. A. der Caterpillar Laufgruppe, Dirk Rettberg



Über eine großartige Spende in Höhe von 4.335,- € durfte sich der Kinderhospizdienst freuen!

Der Dank für beispielhaftes Engagement gilt Ehepaar Rettberg, Frank Blady, Michael Jeskowiak, Dieter Faschian, der Caterpillar Belegschaft, der Caterpillar Geschäftsleitung, sowie der Opel Geschäftsleitung und allen Sponsoren!

20.000,- € für Kinderhospiz Ruhrgebiet e.V.



Stephan Frense, Birgit Schyboll, Sylvia Gothe mit Tochter Anna, Guido Platzek und Oliver Biniek.

Einen Betrag in Höhe von 20.000,- € erhielt der Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e. V. zur Förderung seiner verantwortungsvollen Arbeit.

Oliver Biniek (rechts im Bild), stellvertretender Gesamtbetriebsratsvorsitzender der E.ON Energie AG, München, und Stephan Frense (links im Bild), Geschäftsführer der E.ON Anlagenservice GmbH, Gelsenkirchen, überreichten der Vorsitzenden des Vereins (2. v.l.) die Spende. Die Mitarbeiter der E.ON Energie AG, zu der auch der E.ON Anlagenservice mit Sitz in Gelsenkirchen gehört, verzichten für den guten Zweck jeden Monat auf die Auszahlung ihrer Netto-Cent-Beträge. Diese fließen in einen Hilfsfond.

Etwas bewegen

Wir sind katholische Jugendliche, die in diesem Jahr im September gefirmt werden möchten und gehören dem Pastoralverbund Witten-Ruhrtal an. Dieser setzt sich zusammen aus der Herz-Jesu und St. Franziskus Gemeinde. Um an der Firmung teilnehmen zu dürfen, müssen wir u.a. soziale Projekte mitgestalten. Deshalb haben wir uns für das Projekt: „Tausche Euro gegen Einkaufs-Chip“ entschieden, um den Kinderhospizdienst Ruhrgebiet zu unterstützen. Damit möchten wir unserer christlichen Verbundenheit Ausdruck geben. Schon mit diesem kleinen Tausch können Sie etwas Großes bewegen!



Firmanden der Herz-Jesu und St. Franziskus Gemeinde. Der KHD-R bedankt sich herzlich für die bewegende Tat und Spende in Höhe von 158,96 €.

Kinder laufen für Kinder

Die kleinen Läufer und Läuferinnen der Grundschule „In der Vöde“ suchten sich im Vorfeld ihres Sponsorenlaufes Sponsoren. Am 25.04.2008 um 10.00 Uhr hieß es: Start frei!



Mit großem Eifer liefen die kleinen Sportler für den guten Zweck, und das sportliche Ergebnis übertraf alle Erwartungen: Der KHD-R durfte sich über 2.224,- € freuen!



Birgit Schyboll vom KHD-R bedankte sich mit einer Bildercollage bei allen SchülerInnen, LehrerInnen und der Schulleitung.

Unser Opa feiert seinen 85. Geburtstag!

Die Gratulationschar war groß, Opa Edmund Weber feierte im Kreis seiner Familie und mit lieben Freunden seinen 85. Geburtstag. Statt Geschenke wünschte sich das Geburtstagskind eine Spende für die Aufgaben des Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e. V. Das Kinderhospiz-Team sagt lieben Dank für die hilfreiche Geburtstagsspende in Höhe von 600,- € und wünscht dem Jubilar Gesundheit und Gottes Segen!



Mit dem Geburtstagskind Edmund Weber freuen sich die Enkelkinder Vanessa und Christin.

Sponsorenlauf der Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Derne – zu Gunsten des KHD-R

Im Rahmen eines Unterrichtsprojektes zum Namensgeber der Schule und seinem sozialen Engagement haben die Schüler und Schülerinnen aus den vierten Klassen der Dietrich-Bonhoeffer-Grundschule überlegt,



was sie selber in ihrem persönlichen Umfeld tun können. Da einige Schüler ein Kind kennen, das vom KHD-R begleitet wird, kamen die Kinder auf den Gedanken, einen Sponsorenlauf zu Gunsten des ambulanten KHD-R zu veranstalten.

Nach dem Sponsorenlauf freute sich das ambulante Kinderhospiz über eine großartige Spende in Höhe von 3.035,- €.



Waltraut Kuhn und Birgit Schyboll vom KHD-R bedanken sich bei allen SchülerInnen, LehrerInnen und Sponsoren mit einer fröhlichen Luftballon-Aktion.



... über Paten und Förderer unserer Arbeit ...

Offene Gartenpforte der Gärten an der Ruhr

In den Monaten Mai, Juni und September 2008 laden 18 Gartenfreunde aus den Städten Hattingen, Witten, Essen und Bochum alle interessierte Gartenfreunde zu der Aktion „Offene Gartenpforte – Gärten an der Ruhr“ ein. Der KHD-R bedankt sich bei allen Gastgebern und Gartenfreunden für die großzügige Spende in Höhe von 3.205,- €.



Beeindruckend war der duftende und farbenprächtige Garten der Familie Engelhardt. Alles, was das Herz eines Gartenfreundes begehrt, war auf 5.000 qm von Akelei bis Zaubernuss zu bewundern.

Am 14. Juni durfte das Ehepaar Schyboll vom KHD-R zu Gast bei Familie Engelhardt sein.

Allen beteiligten Gartenfreunden möchten wir für die Gastfreund-

schaft, die liebevolle Vorbereitung und das tatkräftige Engagement herzlich danken.



Seit Jahren unterstützen die Damen der Frauenhilfe und Kleiderkammer Dortmund-Brambauer den Aufbau der Kinderhospizarbeit. So auch wieder in diesem Jahr mit einer großzügigen Spende in Höhe von 1.500,- €. Vielen herzlichen Dank!

Bitte einsteigen!



Mit einer großzügigen Spende in Höhe von 5.000,- € bringt der Rotary Club Dortmund, vertreten durch seine Vizepräsidentin Martina Blank (im Bild 2. v.l.) und Uwe Müller (l.), den „Gospel-Expresss Ruhrgebiet“ in Fahrt. Seit Jahren unterstützt der Rotary Club Dortmund den weiteren Aufbau ambulanter Kinderhospizarbeit in der Region – im Wirkungsbereich des KHD-R leben 280 unheilbar erkrankte Kinder, Jugendliche und deren Familien. Ziel des Benefiz-Jahresprojektes „Gospel-Expresss Ruhrgebiet“ ist, möglichst vielen betroffenen Familien Begleitung, Unterstützung und notwendige Atempausen in ihrem Alltag anbieten zu können.



Dirk Kahle (Director of Operations), Birgit Schyboll (Vorsitzende Kinderhospizdienst Ruhrgebiet) und Dominika Rudnick (Area Manager Marketing) bei der Scheckübergabe.

Herzenswünsche

An der Seite des KHD-R erfüllen Dirk Kahle und Dominika Rudnick von den Marriott Hotels im Ruhrgebiet die Herzenswünsche betroffener Kinder. Sie nutzen ihre Geschäftskontakte, um beispielsweise den Besuch eines Musicals zu ermöglichen, oder sie spannen ihre Schwesternhotels in Deutschland ein, um ein schönes Wochenende für die betroffenen Familien zu organisieren.

„Es ist schön, ein Lächeln auf das Gesicht eines Kindes zu zaubern“, berichtet Dominika Rudnick. Auf dem Foto von links: Dirk Kahle (Direktor of Operations), Birgit Schyboll (Vors. des KHD-R) und Dominika Rudnick (Area Manager Marketing).

Heikes Gedanken

Ich bete in der Kirche, ich rede zu Gott. Er hört zu, die Kühe machen „Muh“.



Tolle Aktion fürs Kinderhospiz

Die Klassen der Grundschule Holthausen dankt an kranke Kinder und hat jetzt tolle Kunstwerke zu Gunsten des Kinderhospizes in Witten geschaffen.



Vernissage der Grundschule in Hattingen-Holthausen Klasse 3a. Mit viel Liebe und Mühe stellten Schülerinnen und Schüler soziales Engagement unter Beweis und spendeten den Reinertlös in Höhe von 650,- €. Die kleinen und großen Kunstwerke der Schüler sind in Kürze als Grußkarten gegen eine Spende beim KHD-R erhältlich.

100 Jahre Hans Christian Andersen Schule mit Sponsorenlauf der Schüler

Die 100 Jahr Feier der Hans Christian Andersen Schule in Bochum war ein großes und gelungenes Fest, dass mit viel Liebe und Engagement vorbereitet war.

Die Überraschung war für den KHD-R und alle Beteiligten groß, als Schulleiter Herr Rainer Mannhardt das Spendergebnis bekannt gab. Der KHD-R durfte sich über 2.614,86 € freuen. Birgit Schyboll, Vors. des KHD-R, bedankte sich herzlich bei allen kleinen LäuferInnen, LehrerInnen, Eltern und Sponsoren.

Dieses beispielhafte Engagement war und großartig und schenkt dem KHD-R viele Möglichkeiten kranken Kindern zu helfen.



Ein Hauch von Leben und ein würdevoller Abschied

In unseren Krankenhäusern zeigt sich, dass die Aufbahrung sehr kleiner verstorbener Kinder oft improvisiert werden muß, weil geeignete Bekleidung fehlt. Dem Kinderhospizdienst Ruhrgebiet ist es ein Anliegen, hier Abhilfe zu schaffen.

Frau Gudrun Pohl (EA-Mitarbeiterin beim KHD-R) hat sich der Sache angenommen und befasst sich mit der künstlerischen Gestaltung und der Fertigung angemessener Kleidung.

In einem mehrmonatigen Entwicklungsprozess sind bereits verschiedene Modelle kleiner

„Schlafsäckchen“ für eine würdige Totenbettung und Bestattung entstanden. Die betroffenen Eltern und das Klinikpersonal können jetzt eine Auswahl treffen und den Rahmen für einen würdigen Abschied gestalten.



Partner-Apotheken helfen dem Kinderhospiz. Bei der Benefizaktion „Spenden Sie ein Herz“ haben die sieben Bochumer Partner-Apotheken Wärmekissen in Herzform verkauft und so mit ihren Kunden 2.065,- € für den KHD-R gesammelt.

Dieses Geld überreichten jetzt v.l. Manuela Sylvester, Ullrich Affeldt, Petra Poerz, Gerd Hagenbeck, Marion Fischbach und Beate Schrade an Birgit Schyboll (Mitte) vom KHD-R.



Sternaler-Aktion. Ein ganz besonderer Dank gilt dem Ehepaar Affeldt von der Aptsapotheke in Bochum und seinen Kunden, die uns mit einer Spende aus der Sternaler Aktion in Höhe von 3.000,- € überraschten. Lieben Dank!!!